

Information nach Artikel 13 und Artikel 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Stadt Hamm, die durch den Oberbürgermeister Marc Herter vertreten wird, sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Informationen erhalten Sie eine Übersicht über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Werden von Ihnen personenbezogene Daten wie zum Beispiel Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer von der Stadt Hamm verarbeitet, sind Sie Betroffene/r im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung.

1. Angaben zum Verantwortlichen	Stadt Hamm Der Oberbürgermeister Interne Meldestelle Amtsstraße 19 59073 Hamm Telefon: 02381 17-2500 Telefax: 02381 17 10 2500 E-Mail: meldestelle@stadt.hamm.de Internet: https://www.hamm.de/rathaus/interne-meldestelle
2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten	Stadt Hamm Der Oberbürgermeister Datenschutzbeauftragter Ulrich Reinken Theodor-Heuss-Platz 16 59065 Hamm Telefon: 02381 17-3557 Telefax: 02381 17-103557 E-Mail: reinken@stadt.hamm.de Internet: https://www.hamm.de/datenschutz
3. Zweck/e der Datenerhebung	Die personenbezogenen Daten der hinweisgebenden und ggfs. weiterer beteiligter Personen werden ausschließlich für die gesetzlichen Zwecke der internen

	<p>Meldestelle (s.o.) verarbeitet, um Hinweise vertraulich entgegenzunehmen, diesen nachzugehen, zu bearbeiten und die erforderlichen und gebotenen Konsequenzen einzuleiten. Die Verarbeitung erfolgt mit einem hohen Maß an Vertraulichkeit, soweit diese nicht durch zwingende rechtliche Gründe, z.B. Akteneinsicht in einem Strafverfahren, aufgehoben werden muss. Eine Weiterverarbeitung zu anderen als den gesetzlich vorgegebenen Zwecken erfolgt nicht.</p>
<p>4. Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung</p>	<p>Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, die EU-Richtlinie 2019/1937 (Hinweisgeberrichtlinie, HinSch-RL) vom 23.10.2019 und § 10 des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG) vom 12.05.2023.</p>
<p>5. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden</p>	<p>Verarbeitet werden die persönlichen Daten der oder des Meldenden (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Rufnummer, Mailadresse), sofern diese von der oder dem Meldenden mitgeteilt wurden oder die persönlichen Daten weiterer betroffener Personen, soweit diese Daten für die Bearbeitung nach den gesetzlichen Vorgaben erforderlich sind.</p>
<p>6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten</p>	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden nicht ohne Ihre Einwilligung an Dritte weitergegeben, es sei denn, die interne Meldestelle ist hierzu gesetzlich verpflichtet (z.B. Akteneinsicht im Rahmen von Strafverfahren).</p>
<p>7. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation</p>	<p>Eine Weitergabe Ihrer Daten an ausländische Organisationen ist nicht vorgesehen.</p>
<p>8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer</p>	<p>Die personenbezogenen Daten werden gemäß § 11 Abs. 5 HinSchG drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht, sofern nicht andere gesetzliche Bestimmungen dem entgegenstehen.</p>
<p>9. Rechte der Betroffenen</p>	<p>Dem Betroffenen stehen gegenüber der Stadt Hamm die nachfolgend aufgeführten Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Bestätigung, ob personenbezogene Daten des Betroffenen von der Stadt Hagen verarbeitet werden

	<ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung • Recht auf Unterrichtung • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände • Recht auf Datenübertragbarkeit
<p>10. Widerrufsrecht bei Einwilligung</p>	<p>Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.</p>
<p>11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde</p>	<p>Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen. Sie haben das Recht bei ihr Beschwerde einzulegen:</p> <p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44 40213 Düsseldorf</p> <p>Telefon: 0211 38424-0 Telefax: 0211 38424-10 Email: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de</p>
<p>12. Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten</p>	<p>Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen und können Ihre Mitteilung an die interne Meldestelle auch anonym abgeben (z.B. per Post, per Telefon mit Rufnummernunterdrückung) oder sich an eine externe Meldestelle wenden.</p> <p>Die Folge der Nichtbereitstellung ist lediglich, dass Sie keine Benachrichtigung über den Eingang bzw. den weiteren Verlauf Ihrer Meldung erhalten werden.</p>